



Lehrgang: „Organisatorischer Leiter Rettungsdienst Basis“ (OrgL RD Basis)

## Richtlinie für den Leistungsnachweis

### 1. Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis dient der Feststellung, ob der Teilnehmer die erforderlichen Kompetenzen zum Führen eines Einsatzabschnitts „Medizinische Rettung“ erworben hat.

#### 1.1. Genehmigung der Leistungsnachweis

Die Aufgaben des Leistungsnachweises werden vom zuständigen Fachdezernat erstellt und vom Direktor des Institutes der Feuerwehr NRW oder einem von ihm damit beauftragten Beschäftigten des Institutes der Feuerwehr NRW, welcher der Laufbahngruppe 2 des feuerwehrtechnischen Dienstes angehört, genehmigt.

#### 1.2. Durchführung der Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis wird in Form einer schriftlichen Fragearbeit durchgeführt.

Der erste Teil der Arbeit besteht aus 15 Mehrfachauswahl-Fragen („Multiple-Choice-Test“). Dabei können eine bis zu alle Antwortmöglichkeiten korrekt sein. Für jede vollständig korrekt beantwortete Frage werden 5 Punkte vergeben.

Der zweite Teil der Arbeit besteht aus 5 Freitextfragen. Die Antworten werden durch einen Fachdozenten anhand des Erwartungshorizonts bewertet. Je Frage können bis zu 5 Punkte vergeben werden.

Die Bearbeitungszeit beträgt 45 Minuten.

#### 1.3. Bestehen des Leistungsnachweises, Wiederholung des Leistungsnachweises

Zum Bestehen des Leistungsnachweises müssen in der Fragearbeit mindestens 50 der maximal 100 möglichen Punkte erreicht werden.

Erreicht der Teilnehmer weniger als 50 Punkte, aber mindestens 30 Punkte, so kann er die Fragearbeit nach entsprechender Aufarbeitung der Mängel frühestens bei der nächsten Veranstaltung, spätestens aber nach einem Jahr wiederholen. Dafür ist er durch seine Dienststelle beim Institut der Feuerwehr anzumelden.

Erreicht der Teilnehmer weniger als 30 Punkte oder wird auch der wiederholte Leistungsnachweis nicht bestanden, ist vor einem erneuten Antritt zum Leistungsnachweis der gesamte Lehrgang zu wiederholen. Dazu ist der Teilnehmer von seiner Dienststelle auf dem vorgesehenen Dienstweg zu melden.

#### 1.4. Mitteilung der Ergebnisse

Das Ergebnis des (ggf. wiederholten) Leistungsnachweises erhält der Teilnehmer möglichst noch am Tag des Leistungsnachweises.



### **1.5. Niederschrift**

Über den Leistungsnachweis ist eine Niederschrift anzufertigen, aus der das Datum des Leistungsnachweises, der Name des Aufsichtsführenden, die Namen der Teilnehmer und die Leistungsnachweisergebnisse hervorgehen müssen. Die Niederschrift ist vom Aufsichtsführenden zu unterzeichnen.

### **1.6. Erkrankung, Rücktritt, Versäumnis**

Ist der Teilnehmer durch Krankheit oder von ihm nicht zu vertretende Umständen an der Ablegung des Leistungsnachweises verhindert, so hat er dies nachzuweisen.

Der Teilnehmer kann in besonderen Fällen mit Genehmigung des Direktors des Institutes der Feuerwehr NRW von dem Leistungsnachweis zurücktreten.

Bricht der Teilnehmer aus in den Sätzen 1 und 2 genannten Gründen den Leistungsnachweis ab, so wird der Leistungsnachweis an einem vom Direktor des Institutes der Feuerwehr NRW bestimmten Termin wiederholt.

Erscheint ein Teilnehmer ohne ausreichende Entschuldigung nicht zum Leistungsnachweis oder tritt er ohne Genehmigung des Direktors des Institutes der Feuerwehr NRW zurück, so gilt der Leistungsnachweis als nicht bestanden.

### **1.7. Täuschungsversuch und ordnungswidriges Verhalten**

Teilnehmer, die bei der Anfertigung des Leistungsnachweises täuschen oder eine Täuschung versuchen, kann der Aufsichtsführende von der weiteren Teilnahme des schriftlichen Leistungsnachweises ausschließen. Über die weitere Teilnahme an dem Leistungsnachweis entscheidet der Direktor des Instituts der Feuerwehr NRW. Er kann nach der Schwere der Verfehlung die Wiederholung des Leistungsnachweises anordnen oder den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme am Lehrgang ausschließen.

## **2. Inkrafttreten**

Diese Richtlinie tritt mit Wirkung vom 01.10.2024 in Kraft. Sie wurde im März 2026 redaktionell überarbeitet.